

Wir, die Björn Steiger Hochschule i.G., mit unseren Kernkompetenzen in den Bereichen Rettungsmedizin, Notfallmanagement und Gesundheitspädagogik suchen hochqualifizierte Menschen, die bereit sind, uns auf unserem hochschulischen Bildungs- und Entwicklungsweg in Theorie und Praxis zu verstärken. Die BSH befindet sich in Gründung und somit im staatlichen Akkreditierungs- und Begutachtungsverfahren durch die Senatsverwaltung und den Wissenschaftsrat.

Aufbauend auf den Erfahrungsschatz einer der größten Rettungsdienstschulen Deutschlands - NAW Berlin und in Zusammenarbeit mit der Björn Steiger Stiftung, welche über eine 50-jährige Erfahrung in der Weiterentwicklung der Notfallhilfe verfügt, verwirklichen wir ein wachstumsorientiertes Hochschulprojekt mit erheblichem Selbstverwirklichungs- und Mitbestimmungspotential.

Mit der Gründung der Björn Steiger Hochschule (BSH) schaffen wir zunächst ein Studienangebot für Health Care Education / Gesundheitspädagogik (B.A.), Notfallmanagement und Akutversorgung (B.Sc.) und Physician Assistant (B.Sc.). Ein weiterer Ausbau von Studiengängen und eine Vertiefung mit Master-Studiengängen ist geplant. Damit leisten wir unseren Beitrag zur Entwicklung, Qualifizierung und Akademisierung im Bereich der Gesundheits-, Rettungs- und Pflegefachberufe. Unser Anspruch ist die relevante praxisbasierte, akademische, berufs- und individualitätstfördernde Qualifizierung von Fachkräften im Kontext der Gesundheits-, Rettungs- und Pflegeberufe in Berlin und deutschlandweit.

Zur Stärkung des Hochschulteams besetzen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

## **Professur (W2) Gesundheitspädagogik in Vollzeit/Teilzeit (m/w/d)**

### **Unser Zielprofil**

Für unsere berufsbegleitenden Bachelorstudiengänge hat die BSH i.G. den Anspruch eine Akademisierung insbesondere im Bereich der Gesundheitspädagogen voranzutreiben. Für die damit verbundene Qualifikation unserer Studierenden soll ein anspruchsvolles, praxisnahes, aber dennoch wissenschaftseinschließendes Angebot gestaltet und durchgeführt werden. Der Studiengang soll zudem anschlussfähig für einen zukünftigen Masterabschluss sein und sich zunehmend auch international ausrichten. Insbesondere mit dem geplanten Studiengang Health Care Education / Gesundheitspädagogik (B.A.) soll den Studierenden bestmöglicher Zugang zu Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten geboten werden, welcher zudem eine Vereinbarkeit unterschiedlichen Lebenssituationen (Familie, Beruf) mit dem Studium gewährleistet.

### **Ihr Tätigkeitsspektrum**

- Inhaltliche und konzeptionelle Begleitung und Mitentwicklung eines berufsbegleitenden Bachelorstudiengangs Health Care Education / Gesundheitspädagogik (B.A.)
- Perspektivisch Übernahme der Studiengangsleitung
- Mitwirkung an der Entwicklung eines anschließenden Masterstudiengangs
- Entwicklung und Aufbau von Forschungsfeldern
- anwendungsorientierte Forschung und Publikationen im Zusammenhang mit dem Studiengang
- Aufbau und Pflege von Kooperationen mit Netzwerktaetigkeit
- Mitwirkung bei der akademischen Selbstverwaltung und in Gremien
- Planung, Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen
- Lehrverpflichtung von in der Regel 18 SWS
- Lehre im Kernfach und auch in fachlich ähnlichen Studiengängen
- Bewertung von Prüfungen sowie Betreuung von Bachelorarbeiten, Studierendenbetreuung
- weitere Aufgaben ergeben sich aus § 99 Berliner Hochschulgesetz (BerIHG) i. V. m. § 4 BerIHG
- Lebensmittelpunkt in Berlin/Brandenburg ist gern gesehen

### **Ihr Profil**

- Die Einstellungs Voraussetzungen und -bedingungen ergeben sich aus § 100 BerlHG
- erfolgreicher Abschluss eines gesundheitspädagogischen Studiums oder eines Studiums einer relevanten Bezugswissenschaft
- besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit in der Regel nachgewiesen durch eine Promotion (§ 100 I Nr. 3 BerlHG)
- Forschungsprojekte, Veröffentlichungen und Vorträge im ausgewiesenen Bereich, vorzugsweise im Bereich der Gesundheitspädagogik
- Der pädagogischen Eignung kommt besonderes Gewicht zu; daher wird eine mehrjährige Erfahrung in der Lehre oder über umfassende didaktische Fort- und Weiterbildung verlangt (dreijährige berufliche Praxis nach Hochschulabschluss, davon mindestens zwei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs)
- Abgeschlossene Berufsausbildung und Berufszulassung sowie praktische Erfahrung in einem Gesundheitsfachberuf erwünscht, vorzugsweise Gesundheits- und Krankenpflege
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Gremien- und/oder Verbandsarbeit erwünscht

Wir legen Wert auf Ihre Qualifikation und Ihre individuellen Stärken unabhängig von Geschlecht und/oder Herkunft.

Frauen, die eine zur Ausfüllung der Stelle oder Funktion gleichwertige Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) besitzen wie männliche Mitbewerber, werden diesen gegenüber unter Wahrung der Einzelfallgerechtigkeit im Sinne des Landesgleichstellungsgesetz (LGG) bevorzugt eingestellt. Personen mit einer Schwerbehinderung sowie diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung ebenso vorrangig berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit Qualifikationsnachweisen, einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdeganges, einer Liste der Publikationen und der Lehrtätigkeiten sowie weiteren Nachweisen richten Sie bitte digital in einer zusammengefassten pdf-Datei an:

[bewerbung@bsh-berlin.de](mailto:bewerbung@bsh-berlin.de)